

Große Kreisstadt Backnang

Niederschrift über die Verhandlungen und Beschlüsse des Gemeinderates am 7. November 2024 -Öffentlich-	Anwesend: Oberbürgermeister Friedrich Erster Bürgermeister Setzer und 26 Stadträte; Normalzahl 26	als Vorsitzender
--	--	------------------

§ 111

Vorstellung der Klimaempfehlung aus dem Klimaforum – Sachstandsbericht

Der Vorsitzende führt in den Tagesordnungspunkt ein:

„Sehr geehrte Damen und Herren des Gemeinderates,

als wir im November letzten Jahres mit dem Format Klimaforum ins Gremium gekommen sind, fiel der Begriff „Experiment“: Anders als bei bisherigen erfolgreichen Bürgerbeteiligungsverfahren (Annonayanlage, IBA'27, kommunale Wärmeplanung) wollten wir erstmals auf die zufällige Auswahl von Bürgerinnen und Bürger setzen.

Heute – ein Jahr später – kann man sagen: das Experiment ist geglückt! Aus dem Kreis der 210 zufällig ausgelosten und angeschriebenen Personen kamen tatsächlich so viele Bewerbungen, dass die 14 Plätze im Klimaforum planmäßig und mit einem guten Altersquerschnitt besetzt werden konnten.

Aber damit noch nicht genug: Das pragmatische, besonnene und trotzdem ambitionierte Ergebnis zeigt, dass Bürgerbeteiligungsformate wichtige und wertvolle Beiträge leisten, wenn sie gut vorbereitet sind, wenn sie eine inhaltlich begrenzte Aufgabenstellung haben und wenn das Ziel klar definiert ist! In diesem Fall war das, eine konsensfähige Empfehlung für die Klimaschutzmaßnahmen in Backnang zu erarbeiten, über die der Gemeinderat dann im nächsten Schritt beraten kann.

In Zeiten, in denen es oft aussichtslos scheint, Beteiligung und ernsthaften Austausch in den Mittelpunkt zu rücken anstatt Wünsch-dir-was, Ideologie und Diffamierung, ist es aller Ehren wert, dass sich die Teilnehmer des Klimaforums die Zeit genommen haben, an diesen wichtigen Themen zu arbeiten und dass sie zu einem gemeinsamen Ergebnis gekommen sind. Mich persönlich ermutigt das, weitere solche Beteiligungsbausteine zu nutzen und dabei auch neue Wege zu gehen. Ich würde mir wünschen, dass diese Empfehlungen einen wichtigen

Platz finden in unserer Backnanger Klimastrategie. Aber darüber haben Sie, wertes Gremium, am Ende zu entscheiden. Ganz maßgeblich für die Umsetzbarkeit dieser so wichtigen und notwendigen Maßnahmen wird sicherlich sein, ob und wie die kommunale Finanzausstattung von Bund und Land die hierfür erforderlichen Transformationsprozesse aufgreift und substanziell fördert.

Mein herzlicher Dank gilt den Teilnehmerinnen und Teilnehmern. DANKE für die eingesetzte Zeit, DANKE für dieses Engagement! Ich übergebe nun das Wort an Frau Lebherz.“

Frau Lebherz erläutert den Tagesordnungspunkt anhand einer Präsentation (siehe Anlage).

Stadträtin Dr. Ulfert, Stadtrat Franke und Stadtrat Vollmer loben die Vorhaben und bedanken sich für den Vortrag.

Stadtrat Brunold sehe die Stadt in großer Verantwortung. Die Stadt habe eine Vorbildfunktion.

Stadträtin Sturm möchte wissen, wie es mit den freiwilligen Bürgern weitergehe.

Stadtrat Malcher äußert sich skeptisch.

Frau Lebherz erklärt, dass es eine Abfrage über die weitere Bereitschaft gebe und die Bürger weiterhin zur Verfügung stehen oder nicht. Sämtliche Hinweise werden aufgenommen.

Das Gremium diskutiert kontrovers.

Der Gemeinderat nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.